

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Carvomin® Verdauungstropfen

Flüssigkeit zum Einnehmen

Wirkstoff: Auszug aus Angelikawurzeln, Benediktenkraut und Pfefferminzblättern

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Carvomin® Verdauungstropfen jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Carvomin® Verdauungstropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Carvomin® Verdauungstropfen beachten?
3. Wie sind Carvomin® Verdauungstropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Carvomin® Verdauungstropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND CARVOMIN® VERDAUUNGSTROPFEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Traditionell angewendet zur Unterstützung der Verdauungsfunktion. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.

Beim Auftreten von Krankheitszeichen sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON CARVOMIN® VERDAUUNGSTROPFEN BEACHTEN?

Carvomin® Verdauungstropfen dürfen nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) auf Benediktenkraut oder andere Korbblütler oder andere wirksame Bestandteile reagieren,
- bei Reizmagen, bedingt durch übermäßige Ausscheidung von Magensaft, und akuter Magenschleimhautentzündung.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Carvomin® Verdauungstropfen ist erforderlich

- Bei Gallensteinleiden nur nach Rücksprache mit einem Arzt anwenden.
- Die in Angelikawurzel enthaltenen Furocoumarine machen die Haut lichtempfindlicher und können im Zusammenhang mit UV-Strahlung zu Hautentzündungen führen. Für die Dauer der Anwendung von Carvomin® Verdauungstropfen sollte daher auf längere Sonnenbäder und intensive UV-Strahlung verzichtet werden.

Kinder

Da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen, sollen Carvomin® Verdauungstropfen nicht bei Kindern unter 12 Jahren angewendet werden.

Bei Einnahme von Carvomin® Verdauungstropfen mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem

eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bisher sind keine Wechselwirkungen im angegebenen Dosisbereich bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen, sollen Carvomin® Verdauungstropfen bei Schwangeren und während der Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es liegen keine Erfahrungen hinsichtlich der Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit und der Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen vor.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Carvomin® Verdauungstropfen

Dieses Arzneimittel enthält 58 Vol.-% Alkohol. Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Einnahme (max. 50 Tropfen) bis zu 0,99 g Alkohol zugeführt.

Ein gesundheitliches Risiko besteht u. a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirngeschädigten, Schwangeren, Müttern in der Stillperiode und Kindern. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

3. WIE SIND CARVOMIN® VERDAUUNGSTROPFEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Carvomin® Verdauungstropfen immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis: 1 - 4-mal täglich 45 - 50 Tropfen (ca. 2 ml) mit etwas Flüssigkeit vor den Mahlzeiten einnehmen. Bei Bedarf können Carvomin® Verdauungstropfen auch nach den Mahlzeiten eingenommen werden.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen

Dauer der Anwendung

Die Einnahmedauer ist nicht prinzipiell begrenzt, beachten Sie aber bitte die Angaben unter „Was sind Carvomin® Verdauungstropfen und wofür werden sie angewendet?“ Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Carvomin® Verdauungstropfen zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Carvomin® Verdauungstropfen eingenommen haben, als Sie sollten

Bei versehentlicher Überdosierung kann die Behandlung mit der richtigen Dosierung fortgesetzt werden, wenn keine Beschwerden auftreten.

Wenn Sie die Einnahme von Carvomin® Verdauungstropfen vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Carvomin® Verdauungstropfen abbrechen

Die Behandlung kann unterbrochen oder vorzeitig beendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Carvomin® Verdauungstropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Bei längerer Sonnen- oder UV-Strahlung ist das Auftreten von sonnenbrandartigen Hautentzündungen möglich (siehe: Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Carvomin® Verdauungstropfen ist erforderlich)
Allergische Reaktionen sind möglich.
In diesen Fällen sollte das Arzneimittel abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE SIND CARVOMIN® VERDAUUNGSTROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen :

Nicht über 25 °C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch

Die Haltbarkeit nach Anbruch beträgt 6 Monate.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Carvomin® Verdauungstropfen enthalten:

Der Wirkstoff ist: Auszug aus Angelikawurzeln, Benediktenkraut und Pfefferminzblättern.

10 g (entsprechen 10,8 ml) Flüssigkeit enthalten:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

10 g Auszug (1:4,7-5,3) aus einer Mischung von Angelikawurzeln, Benediktenkraut und Pfefferminzblättern (1:3,3:3,3); Auszugsmittel: Ethanol 60 % (V/V).

Wie Carvomin® Verdauungstropfen aussehen und Inhalt der Packung:

Die braun-grüne Flüssigkeit ist in Braunglasflaschen mit Tropfeinsatz und Schraubkappe zu 20 ml und 50 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

Steiner & Co.
Deutsche Arzneimittelgesellschaft mbH & Co. KG
Ostpreußendamm 72/74
12207 Berlin

Telefon: 030 71094-0
Telefax: 030 7125012
info@steinerarznei-berlin.de

Hersteller/Mitvertreiber

Pharma Wernigerode GmbH
Dornbergsweg 35
38855 Wernigerode

Telefon: 03943 5540
Telefax: 03943 554183

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2008.

Zul.-Nr. 3000082.00.00

Carvomin® Verdauungstropfen sind ein pflanzliches Produkt. Bei diesen Produkten kann es zu Trübungen oder Ausflockungen kommen.